

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 228

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogzelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhandlen gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einlösung und Verjährung italienischer Banknoten alten Typus. — Remboursement et prescription de billets de banque italiens de l'ancien type. — Aussenhandel von Italien. — Spezialhandel der Schweiz im I. Quartal 1904. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhandlen gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Zwei Beteiligungsscheine der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos, d. d. 1. Dezember 1895 und 31. Dezember 1898, ausgestellt ersterer für die Aktiennummern 3840—3864 inkl., der andere für die Aktiennummern 8057—8066 inkl., Nominalwert jeder Aktie Fr. 30, lautend auf den Namen des Herrn G. C. Sast in Davos-Platz, werden vermisst.

Gemäss Art. 850 ff. O.-R. werden die unbekannten Inhaber dieser Wertpapiere aufgefordert, dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» an gerechnet, dem unterfertigten Amte vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.

Durch dieses Ausschreiben wird die hezügliche Bekanntmachung betreffend eventuelle Mortifikation dieser Titel in Nr. 465, Jahrgang 1903, des Schweizerischen Handelsamtsblattes, und in Nr. 51 und 52 des hündn. Amtsschlusses vom gleichen Jahre, annulliert. (W. 44')

Davos, den 1. Juni 1904.

Kreisamt Davos: L. Fopp.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1904. 3. Juni. Jakob Burkhardt, von Sumiswald, wohnhaft in Langnau, und Hans Aht, von Bretzwil (Baselland), wohnhaft in Langnau, haben unter der Firma Burkhardt & Aht, Konkordatsgeometer, in Langnau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1904 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Technisches Bureau.

3. Juni. Im Vorstand der Genossenschaft Bäckermeister-Verband der Aemter Signau und Entlebuch, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 326 vom 5. September 1902 pag. 1301), sind Christian Antenen, Eduard Berger und Ernst Röthlisberger ausgetreten. An deren Stelle hat die Generalversammlung am 28. Februar 1904 gewählt: Als Vizepräsident Friedrich Ferdinand Frei, von Münsingen, im Hinterdorf, zu Langnau; als Sekretär Karl Schweizer, von Rütli bei Kirchenturnen, in Bärau; und als Beisitzer Karl Moser, von Rüderswil, in Schüpbach bei Signau. Der neugewählte Sekretär Karl Schweizer führt kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten Karl Wüthrich für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

Bureau de Moutier.

3 juin. Le chef de la maison Simon Gogniat, à Fornet-dessus, commune de Lajoux, est Simon Gogniat, originaire de Lajoux et y domicilié. Genre de commerce: Vins en gros. Bureau: Fornet-dessus.

Bureau Nidau.

3. Juni. Unter dem Namen Grütli-Feldschützengesellschaft Madretsch hat sich ein Verein gebildet, welcher Förderung des Schiesswesens bezweckt und seinen Sitz in Madretsch hat. Mitglied kann jeder Schweizerbürger werden, der das 18. Altersjahr zurückgelegt hat und einen guten Leumund besitzt. Der Austritt kann nach Erfüllung der Vereinspflichten jederzeit durch schriftliche Erklärung an den Präsidenten erfolgen. Organe des Vereins sind die Generalversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus 7 Mitgliedern und ist dormalen gebildet aus Alexander Dick, von Grossaffoltern, Werkstathtarbeiter, in Madretsch, Präsident; James Chopard, von Sonvilier, Uhrenmacher daselbst, Vizepräsident; Emil Lamprian, von Horw, Mechaniker, in Madretsch, Sekretär; Fritz Buetiger, von Schnottwil, Heizer, in Mett, Kassier; und 3 Beisitzer. Gegen aussen führen der Präsident und Sekretär, oder der Vizepräsident und Kassier gemeinsam die verbindliche Unterschrift. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch Bietkarten und Publikation in den Lokalblättern. Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Im Falle der Auflösung ist das Vermögen des Vereins dem Grütliverein Madretsch zu übergeben, welcher dasselbe einem neu zu konstituierenden Verein mit gleichem Namen und gleichem Zweck anzuliefern hat. Die Statuten datieren vom 6. März 1904.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1904. 31. Mai. Die Firma H. Camenzind & C^{ie} in Gersau ist infolge Verzichtes der Inhaber erloschen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 8. August 1902, pag. 1189). Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Camenzind & C^{ie}» in Gersau.

31. Mai. Unter dem 31. Mai 1904 hat sich in Gersau unter der Firma Camenzind & C^{ie} eine Kommanditgesellschaft gebildet, welche Aktiven

und Passiven der erloschenen Firma «H. Camenzind & C^{ie}» (S. H. A. B. Nr. 298 vom 8. August 1902, pag. 1189) in Gersau übernimmt. Inhaber der Firma sind: C. J. Camenzind, von und in Gersau, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Jos. v. Reding, von und in Schwyz, als Kommanditär mit einer Einlage von 200,000 Franken. Natur des Geschäftes: Schappe und Cordonnetspinnerei. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Jos. v. Reding, sowie an Josef Camenzind und Werner Camenzind jun., beide von und in Gersau.

30. Mai. Die Firma Gustav Fuchs in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1891, pag. 361) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1904. 3. juin. La raison Jos. König, à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 mars 1903, n° 108, page 429), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1904. 4. Juni. Inhaber der Firma Wihl. Müller-Grauwiler in Basel ist Oskar Wilhelm Müller-Grauwiler, von Wiler (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Zimmer- und Baugeschäft. Geschäftslokal: Färherstrasse 7.

4. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler chemische Fabrik in Basel (S. H. A. B. Nr. 246 vom 9. Juli 1900, pag. 983) widerruft die Hans Liechti erteilte Prokura.

4. Juni. Inhaber der Firma H. Liechti-Burckhardt in Basel ist Hans Liechti-Burckhardt, von Rüderswil (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Davidshodenstrasse 59.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1904. 3. Juni. Die Firma Heinrich Gasser-Rahm in Unter-Hallau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. Juni 1883, pag. 711) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

3. Juni. Die Firma J. Krähenbühl in Buchberg (S. H. A. B. Nr. 165 vom 31. Juli 1891, pag. 670) betreibt nur noch die Spezerai- und Ellenwarenhandlung.

3. Juni. Inhaber der Firma R. Eggstein, z. Hirschen in Schleithelm ist Roderich Eggstein, von Ramsen, wohnhaft in Schleithelm. Natur des Geschäftes: Gasthausbetrieb und Weinhandel. Geschäftslokal: Gasthaus «zum Hirschen».

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 3. Juni. Unter der Firma Automobilgesellschaft Frauenfeld-Steckborn A. G. hat sich, mit Sitz in Frauenfeld, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des Betriebes einer Automobilwagen-Verbindung zwischen Frauenfeld und dem Untersee gebildet. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 10. April 1904 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt vierundvierzigtausend einhundert Franken (Fr. 44,100), eingeteilt in 441 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation in der «Thurgauer Zeitung», im «Wächter» und im «Boten vom Untersee». Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur verbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft sind der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates, in Verbindung mit einem Mitgliede der Direktion, berechtigt. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Hermann Rogg, Ortsvorsteher, von und in Frauenfeld; als Vizepräsident desselben: J. Hanhart, Gerichtspräsident, von und in Steckhorn; beide sind Mitglieder der Direktion. Als drittes Mitglied derselben wurde bezeichnet: Adolf Ammann, von und in Frauenfeld.

3. Juni. Inhaber der Firma Otto Osterwalder vormals Eugen Allenspach in Kreuzlingen, ist Otto Osterwalder, von Stettfurt, wohnhaft in Kreuzlingen. Weinhandlung. Bahnhofstrasse Nr. 104.

3. Juni. Die Genossenschaftskäserei Eppishausen in Eppishausen bei Erlen hat in ihrer Generalversammlung vom 11. Mai 1903 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 36 vom 6. Februar 1899, pag. 141 und Nr. 244 vom 7. Juli 1900, pag. 979 publizierten Tatsachen getroffen: Der Aktuar und zugleich Kassier der Genossenschaft wird, statt wie his anhin vom Vorstande, von der Generalversammlung aus der Mitte der Genossenschafter gewählt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Emil Keller ist aus dem Vorstand der Genossenschaft ausgetreten. An seine Stelle wurde in den Vorstand gewählt Konrad Häberlin, von Oheraach, in Biesenhofen. Als Aktuar und Kassier wurde gewählt Jean Bächtold, von Osterfingen (Schaffhausen), in Erlen, welcher mit dem Präsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt.

3. Juni. Der Verein Schützengesellschaft Romanshorn in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Oktober 1896, pag. 1226) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Gottl. Schaub und des bisherigen Aktuars Hermann Weber zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt Karl Schaffeler, und zum Aktuar Ernst Strässle, beide in Romanshorn. Präsident und Aktuar führen namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

3. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Bossart in Riedt bei Erlen (S. H. A. B. Nr. 343 vom 3. November 1899, pag. 1381) ist Theodor Bossart seit 1. November 1903 ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. Die Firma verlegt den Sitz ihres Geschäftes von Riedt nach Erlen.

3. Juni. Eintragung von Amteswegen. Infolge Rekursentscheides des schweizerischen Bundesrates vom 28. Mai 1904 ist die Löschung der Firma «Greuter, Peterelli & C^e» in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 130 vom 4. April 1902, pag. 518) aufgehoben und die Kommanditgesellschaft wieder ins Handelsregister einzutragen. Die Löschung der Firma wird deshalb annulliert und die Kommanditgesellschaft unter der Firma Greuter, Peterelli & C^e in Romanshorn wieder ins Handelsregister eingetragen. Die Firma besteht nach Massgabe der Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatte» Nr. 199 vom 29. Juli 1897, pag. 817, wieder zu Recht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca.

1904. 3 giugno. La ditta in nome collettivo Antonio ed Elvira Pellanda (F. u. s. di c. del 24 gennaio 1895, n° 19, pag. 76), in Biasca, è cancellata ad istanza degli interessati per cessazione di commercio.

Ufficio di Lugano.

3 giugno. La proprietaria della ditta G. Cappello Oldani, in Calprino, è Giuseppina Cappello, moglie di Luigi, nata Oldani, di Vigevano (Italia), domiciliata a Calprino. Genere di commercio: Rappresentanze e commissioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1904. 2 juin. La raison J. Menabé, à Bex (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, n° 57, page 449), a changé son genre de commerce en: Exploitation de l'Hôtel Central-Logis, café-restaurant. Bureau: Bex, Place du Marché.

2 juin. Le chef de la maison Louis Wuerchoz, à la Boule d'or, à Bex, est Julien-Louis fils de Samuel-Louis Wuerchoz, de Bussigny, domicilié à Bex. Genre de commerce: Salon de coiffure, parfumerie, chapellerie. Bureau: Bex, Place du Marché.

Bureau d'Orbe.

3 juin. La maison Edmond Delay, à Baulmes (F. o. s. du c. du 28 janvier 1897, n° 26, page 102) est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

3 juin. La maison Héli Pache, à Baulmes (F. o. du c. du 5 juin 1897, n° 151, page 619), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau du Sentier.

31 mai. Le chef de la maison Henri Blanc, aux Bioux, commencée en 1904, est Henri Blanc, d'origine Neuchâteloise et Genevoise, domicilié aux Bioux et à Genève. Genre d'affaire: Fabrication et commerce d'horlogerie en tous genres. Le titulaire H. Blanc est déjà chef d'une maison fondée en 1898, à Genève, et inscrite au registre du commerce le 25 avril 1900.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 2 juin. Dans ses assemblées des 6 et 18 mars 1904, la société dite Société de Tir au Canon de Vernier, ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 2 mai 1902, n° 174, page 694), a modifié ses statuts. Le droit d'entrée dans la société, jusqu'ici fixé à cinq francs, est porté à dix francs. Pour les fils de membres, cette finance est de cinq francs. Les autres modifications ne changent rien à la teneur de la publication primitive. En outre, le bureau du comité a été renouvelé comme suit: Marc Saughey, président; Jean Simonet, secrétaire; et John Bron, trésorier; tous domiciliés à Vernier, lesquels engagent la société par leur signature collective.

2 juin. La raison Em. Sechehaye, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 avril 1904, n° 167, page 666), est radiée ensuite de la constitution de la société «E. et L. Sechehaye et Kündig» ci-après inscrite.

Emile Sechehaye, de Genève, y domicilié; Lucien Sechehaye, de Genève, domicilié aux Charmilles; et Armand Kündig, de Genève, y domicilié (ces deux derniers jusqu'ici fondés de procuration de la maison radiée), ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale E. et L. Sechehaye et Kündig, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1904, et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Em. Sechehaye», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Fabrication et vente de matériaux de construction, à l'enseigne: «Briqueterie des Savoises». Locaux: Avenue de la Jonction.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

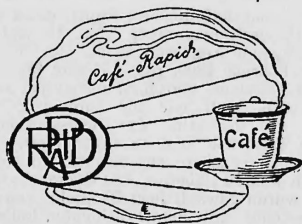
Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17287. — 2. Juni 1904, 11 Uhr.

Dr. Friedrich Zatecki, Fabrikant,
Bern (Schweiz).

Kaffee.



Nr. 17288. — 3. Juni 1904, 8 Uhr.

C. A. Ulbrich & C^e, technisches Bureau,
Zürich (Schweiz).

Meteorologische Apparate.

(Uebertragung der Marke Nr. 12460 von Alfred Stäheli.)

„Wetter-Telegraph“

N° 17289. — 3 juin 1904, 8 h.

Fritz Moeri, succ. de Moeri & Jeanneret, fabricant,
St-Imier (Suisse).

Montres et parties de montres.

CIVITAS

N° 17290. — 3 juin 1904, 8 h.

E. Hercood, pharmacie St. Martin,
Vevey (Suisse).

Vin tonique reconstituant.

CORDIAL "SAINT MARTIN"

Einlösung und Verjährung italienischer Banknoten alten Typus.

Das italienische Schatzministerium hat bezüglich der Einlösung und der Verjährung italienischer Banknoten der alten Ausgabe Instruktionen erlassen, die hiermit dem schweizerischen Publikum zur Vermeidung von Verlusten zur Kenntnis gebracht werden.

Mit dem 30. Juni 1904 verjähren alle italienischen Banknoten alten Typus im Nennwerte von 50 Centesimi, 1, 2, 5, 10, 20, 100, 200, 500 und 1000 Lire.

Diese Banknoten werden bis und mit dem genannten Tage bei Vorweisung gegen gesetzliche Barschaft eingelöst oder an Zahlungsstatt angenommen beim Zentralschatzamt des Königreiches Italien, bei den Sektionen der königlichen Provinzialkassen, bei allen Staatskassieren, den Einnehmern der Registrationsämter und der Domänenverwaltung, sowie bei den Inhabern der staatlich konzessionierten Verkaufsstellen und endlich bei den Postämtern.

Die Banknoten von 25 Lire, welche der italienische Staat übernommen hat, die aber noch nicht durch Staatsnoten von gleichem Werte ersetzt worden sind, werden ebenfalls von allen Staatskassen an Zahlungsstatt angenommen oder eingelöst.

Nach dem 30. Juni 1904 werden nur noch die von der Banca d'Italia, vom Banco di Napoli und Banco di Sicilia ausgegebenen und mit dem aufgedruckten scharlachroten Stempel des Staates versehenen Banknoten im Nennwerte von 50, 100, 500 und 1000 Lire gesetzlichen Kurs haben. Dieser Stempel besteht aus zwei Teilen und zwar:

Auf der Vorderseite der Banknote, aus einem Italien darstellenden Frauenkopfe, im Profil gesehen und der linken Seite des Anschauenden zugekehrt, in einem Kreis von 17 mm Durchmesser. Auf der Rückseite, der Aufschrift «decreto ministeriale del 30 luglio 1896», an der Stelle des Kopfes der «Italia».

Dieser Stempel befindet sich bei den Noten der Banca d'Italia und des Banco di Sicilia im Kreise in der Mitte des untern Randes und bei denjenigen des Banco di Napoli in der Mitte des obern Randes.

Vom 1. Juli 1904 an verlieren alle italienischen Banknoten, von welchem Nennwerte sie auch sein mögen, ihren Wert, sofern sie nicht mit dem erwähnten scharlachroten Stempel versehen sind.

Bern, den 3. Juni 1904.

Eidgenössisches Finanzdepartement:
Ruchet.

Remboursement et prescription de billets de banque italiens de l'ancien type.

Le ministère du trésor italien a édicté, concernant le remboursement et la prescription de billets de banque italiens de l'ancien type, des instructions que nous portons à la connaissance du public suisse, en vue de lui éviter des pertes.

Au 30 juin 1904 se prescrivent tous les billets de banque italiens de l'ancien type, d'une valeur nominale de 50 centimes, 1, 2, 5, 10, 20, 100, 200, 500 et 1000 lire.

Ces billets de banque pourront encore, jusqu'à la date susindiquée, inclusivement, être échangés contre des espèces légales, ou acceptés en paiement par la trésorerie centrale du royaume d'Italie, les sections de la trésorerie provinciale, tous les caissiers de l'état, les receveurs de l'enregistrement et des domaines, ainsi que par les magasiniers des régies de l'état, et enfin par les bureaux de poste italiens.

Les billets de banque de 25 lire que l'état italien a pris à sa charge, mais qui n'ont pas encore été remplacés par des billets d'état de la même valeur, seront également acceptés en paiement, ou échangés, par tous les caissiers de l'état.

Après le 30 juin 1904, les seuls billets de banque qui auront encore cours légal sont ceux de 50, 100, 500 et 1000 francs émis par la «Banca d'Italia», le «Banco di Napoli», et le «Banco di Sicilia», s'ils portent le timbre gouvernemental imprimé en rouge vermillon. Ce timbre se compose de deux parties:

Sur le recto, c'est-à-dire sur la face du billet, se trouve, dans un disque de 17 centimètres de diamètre, une tête de femme représentant l'Italie, vue de profil et tournée vers la gauche du spectateur.

Sur le verso, c'est-à-dire au dos du billet, le timbre porte l'inscription: «Decreto ministeriale del 30 luglio 1896», qui correspond avec la tête de l'Italie imprimée sur le recto.

Le timbre en question, dans les billets de banque de la «Banca d'Italia», et dans ceux du «Banco di Sicilia» se trouve appliqué dans le disque du milieu du bord inférieur, et, dans ceux du «Banco di Napoli», dans le disque du milieu du bord supérieur du billet.

Dès le 1^{er} juillet 1904, tous les billets de banque italiens, quelle qu'en soit la valeur nominale, n'auront plus de valeur s'ils ne sont pas revêtus du timbre rouge vermillon susmentionné.

Berne, le 3 juin 1904.

Département fédéral des finances:
Ruchet.

(V. 19°)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Aussenhandel von Italien.

Januar-April.

Einfuhr			Ausfuhr			
1904 Lire	1903 Lire	Differenz	1904 Lire	1903 Lire	Differenz	
627,756,644	614,752,218	+ 13,004,426	474,701,037	515,472,120	-40,771,083	
Hiezu Edelmetalle:						
7,752,500	20,233,200	- 12,470,700	2,857,800	1,879,500	+ 978,300	
Total	635,509,144	634,975,418	+ 533,726	477,558,837	517,351,620	-89,792,788

Verschiedenes — Divers.

Spezialhandel der Schweiz im I. Quartal 1904. Die provisorische Zusammenstellung des Spezialhandels der Schweiz vom 1. Januar bis 31. März 1904 ergibt in Einfuhr, auf Grund der für 1903 geschätzten Ein-

heitswerte berechnet, 288,1 Mill. Fr. (1903: 274,9 Mill.). Hiezu kommen an gemünztem Edelmetall 12,9 (7,1) Mill. Fr. und in Ausfuhr, gemäss Deklaration, 222,1 (220,9) Mill. Fr., dazu 14,2 (6,5) Mill. Franken an Münzen.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.			
26. mai.	2. juin.	26. mai.	2. juin.
fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métall. 112,338,727	118,189,930	Circulat. de billets 630,761,280	627,184,280
Portefeuille 537,620,404	543,774,148	Comptes-courants 65,865,095	82,449,311
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
28. Mai.	31. Mai.	28. Mai.	31. Mai.
Kronen	Kronen	Kronen	Kronen
Metallbestand 1,444,432,118	1,440,493,021	Notencirkulation 1,577,510,510	1,618,740,530
Wechsel:			
auf das Ausland 60,000,000	60,000,000	Kursfall. Schulden 139,038,997	155,248,264
auf das Inland 234,821,744	277,224,266		

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Deuxième convocation.

Compagnie des Mines d'Anthracite de Regny.

Capital: fr. 2,800,000.

Stège social à Lausanne.

Le conseil d'administration, en exécution des art. 30, 34, 47 et 48 des statuts, convoque messieurs les actionnaires de la compagnie en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi, 14 juin 1904, à 3 heures de l'après-midi, à Paris, Rue Blanche n° 19, à la Salle des ingénieurs civils:

Ordre du jour:

- 1° Dissolution anticipée de la société;
- 2° Règlement du mode de liquidation; nomination d'un ou plusieurs liquidateurs et détermination de leurs pouvoirs;
- 3° Proposition de reconstitution de la société; discussion des projets qui seront soumis jusqu'au jour de l'assemblée par tous intéressés.

Les possesseurs d'actions seront admis à l'assemblée sur la production d'un récépissé constatant qu'ils ont déposé leurs titres cinq jours au plus tard avant l'assemblée, soit chez M. G. Vandersmissen, avocat-consultant, Rue Lafayette n° 46, à Paris, soit à tous sièges de Paris, de province ou de l'étranger du «Crédit Lyonnais», du «Comptoir National d'Escompte», de la «Société Générale pour favoriser le développement de commerce et de l'Industrie en France» et de toutes autres banques importantes, soit chez tous officiers ministériels.

Les actionnaires qui désirent se faire représenter sont priés de s'adresser à M. Vandersmissen, à l'adresse ci-dessus indiquée, qui est chargé de leur faire parvenir la formule du pouvoir.

Publication faite en exécution d'une délibération du conseil d'administration de la compagnie, prise à Paris le 20 avril 1904.

Par délégation expresse du conseil:

Vandersmissen, avocat,
46, Rue Lafayette, PARIS.

[1262]

Société financière pour l'industrie au Mexique.

MM. les actionnaires de la Société financière pour l'industrie au Mexique sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 25 juin 1904, à 3 heures de l'après-midi, à la Chambre de Commerce, Rue de la poste, n° 1, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination de 4 administrateurs, conformément à l'article 17 des statuts.
- 5° Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1904.
- 6° Fixation des jetons de présence du conseil d'administration pour l'exercice 1904, conformément à l'article 27 des statuts.

Conformément à l'article 641 du code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1903, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires dès le 17 juin prochain, au siège social de la société, 6, Rue de Hollande, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, les actionnaires auront, conformément à l'article 28 des statuts, à déposer leurs titres 8 jours avant l'assemblée, au plus tard, soit avant le 17 juin 1904.

à Genève: au siège social, 6, Rue de Hollande;

à Paris: bureau de la société, 73, Boulevard Haussmann;

à Mexico: bureau de la société, Ocampo 4.

Genève, le 4 juin 1904.

(1836)

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungserhe und Bekanntmachungen von Bevogteten.) An die Firma Winteler & Weber, in Mollis, wegen Hinschiedes der Frau Ursula Winteler, zu Wilhelm Weber-Zwicky in Mollis.

Die Schuldpflicht für die Debitoren hört nach einem Jahr nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 4. Juni 1904.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus:

Der Ratschreiber: B. Trümpy.

(1330;)

Farnbühl Bad- u. Luftkurort bei Luzern.

Bahnstation Malters J.S.

750 Meter ü. Meer.

Gipsfreie Stahlquelle (ärztlich attestiert).

Angenehmster Aufenthalt, speziell für Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Mildes (alpines) Klima, geschützte, idyllische und aussichtsreiche Lage. — Waldpark in unmittelbarer Nähe. Komfortabel eingerichtete Häuser. Gedeckte Veranda, Telefon. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4.50 an (4 Mahlzeiten). Prospekt.

[1147] Saison: 1. Juni bis 30. September.

O. Thoma-Felder aus Zürich (Restaurant Zimmerleuten).

Société Anonyme des

Ateliers de mécanique de précision de Territet.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le vendredi, 17 juin 1904, à 3 heures de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur le résultat de la nouvelle émission d'actions privilégiées et décision à prendre en vue de la liquidation éventuelle de la société. (1335;)
- 3° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Banque de Montreux jusqu'au 16 juin à midi, sur présentation de titres.

Territet, le 6 juin 1904.

Le conseil d'administration.

Les membres de l'association dite

Société des mines d'or de Calderona

sont convoqués en assemblée générale, à Genève, dans les bureaux de la Société des Mines et Carrières des Alpes, 4, Rue de Lausanne, pour le 20 juin 1904 à 2 heures de l'après-midi. (1326;)

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration. — Approbation des comptes. — Nomination d'administrateurs. — Modification aux statuts. — Confirmation ou modification des pouvoirs donnés au conseil d'administration par l'assemblée générale du 7 octobre 1902. — Propositions diverses.

Les sociétaires qui voudront assister ou se faire représenter à cette assemblée devront avant le 15 juin envoyer un bordereau de leurs titres en en indiquant les numéros à la société des Mines et Carrières des Alpes, 4, Rue de Lausanne, à Genève, qui leur remettra une feuille d'admission pour l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Société Suisse du Bouchage par le Bois.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi, 14 juin 1904, à 2 1/4 heures après-midi, au Restaurant des deux Gares, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Modification des statuts.
- 2° Constatation de la souscription du capital privilégié de fr. 50,000, divisé en 1000 actions de fr. 50.—, chacune et au versement du premier cinquième sur ces actions.

Les cartes pour assister à l'assemblée ci-dessus, peuvent être retirées contre présentation des titres, chez MM. Ch. Masson & Cie., banquiers, à Lausanne, 2, Place St-François, et Paillard, Augsbourger & Cie., banquiers, à Bex.

(1119)

Le conseil d'administration.



(412)

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London, etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg event. Hünningen.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland. Lagerung von Transit- und verzollten Waren. Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

(846;)

Buxtorf & Cie in Basel.

Vitznau am Vierwaldstättersee

Rigi-Bahn.

Hôtel — Vitznauer-Hof — Pension

Komfortables Hotel I. Ranges, inmitten prächtiger und schattenreicher Parkanlagen am Seegestade. Veranden. Zentralheizung, elektr. Licht. 100 Betten. Personenaufzug. Seebadanstalt. Bäder u. Douchen. Motor- und Ruderboote. Pensionspreis Fr. 6¹/₂. Zimmer von Fr. 3 an. (654.)

Besitzer: F. Michel-Amberger & Cie.

Associé oder Kommanditär gesucht.

Ein gut renommirtes Fabrikationsgeschäft der Ostschweiz, Spezialität: Asphalt und Teerprodukte etc., ältestes und grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz, mit nachweisbar hoher Rendite, sucht einen Associé oder Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 30,000. Sicherstellung; garantiert 6 %ige Verzinsung nebst Gewinnanteil. (1332)

Gefl. Offerten befördert unter Z A 4726 Rudolf Mosse, Zürich.

Photoglob Co., Zürich.

EINLADUNG

zur

neunten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 18. Juni 1904, vormittags 11 Uhr,

in den Sitzungssaal der Gutenberg-Bank, Bleicherweg 11, Zürich II.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Beschlussfassung über die Rechnung pro 1903. (1318;)
- 4) Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 8. Juni an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau des Präsidenten, Bäregasse 6, II. Etage, bereit. Diejenigen Herren Aktionäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, sich über ihren Aktienbesitz bis spätestens den 13. Juni bei gleicher Stelle auszuweisen und daselbst ihre Stimmkarte zu beziehen.

Zürich, den 3. Juni 1904.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Baden.

Wir geben bis auf weiteres noch Obligationen aus:
zu 4¹/₂%, gegenseitig auf 3 Jahre fest, à Fr. 100. 50, (1300;)
» 4¹/₂%, » » 5 » » à » 101. —,
» 3¹/₄%, » » 3 » » al pari,

nachher seitens des Gläubigers auf sechs, seitens der Bank auf drei Monate kündbar, in beliebigen runden Beträgen auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Jahrescoupons, ferner in festen Abschnitten von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 auf den Inhaber, mit Semestercoupons.

Baden, im Juni 1904.

Die Direktion.

Brauerei zu verkaufen.

Gesundheitshalber ist eine seit mehr als 40 Jahren bestehende Brauerei in einem sehr günstig gelegenen Mittelpunkt der französischen Schweiz so bald als möglich zu verkaufen. Treue Kundschaft und grosse Leichtigkeit, die Umsatz-Ziffer zu verdoppeln. — Bei genügender Sicherheit würde man sehr vorteilhafte Konditionen stellen und wenig Anzahlung beanspruchen, sofern die Uebernahme sofort erfolgen könnte. — Offerten befördert sub Z B 4727 Rudolf Mosse, Zürich. (1328)

Wir suchen zu sofortigem Eintritt einen tüchtigen, perfekt deutsch, französisch und italienisch korrespondierenden (1327)

Angestellten.

Offerten unter Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen an die

Berner Chocolate-Fabrik,

Tobler & Co. A. G., Bern.

Kerns, Luftkurort 570 m Brünigbahn-Station.

Hotel & Pension Krone.

Herrliche, gesunde Lage. Reiches Exkursionsgebiet. Ausgedehnte Waldungen und Spaziergänge. — Aufmerksame Bedienung und vorzügliche Verpflegung. Bäder. Pensionspreis inklusive Zimmer Fr. 4—6. Touristen und Passanten bestens empfohlen.

[1128]

Frau Dr. Berchtold-Bucher, Propr.

Luftkurort & Touristen-Station

Berner Oberland
(Schweiz)

Kandersteg

(1200 M. ü. M.)
Bahnstat. Frutigen

Hotel & Pension Bären

am Fusse des Gemmipasses u. Gasterntales.

Saison Mai — Oktober.

Herrliche, ruhige Lage in alpinem Klima. Zahlreiche Waldpromenaden. Exkursionsgebiet für Hochgebirgstouren.

Komfortabel und behaglich eingerichtetes Haus. Elektr. Beleuchtung. Telegraph und Telefon. Pensionspreis von Fr. 6 an. Prospekte gratis. (1224;)

Besitzer: **Ed. Egger.**

Oesterreichisch-schweizer. Aktiengesellschaft für Waldausbeutung und Holzimport, in Zürich.

EINLADUNG

zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 16. Juni 1904, nachmittags 3 Uhr,

im Sitzungszimmer der Herren Gyr, Krauer & Cie.

(Bahnhofplatz 1, in Zürich).

Traktanden:

- 1) Beschlussfassung betreff. Ueberfertigung des Liegenschaftsbesitzes an die Aktiengesellschaft.
- 2) Neuwahl von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 3) Verschiedenes.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen, oder sich vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien bis Montag, den 13. Juni 1904 bei den Herren Gyr, Krauer & Cie, in Zürich, gegen Aushändigung der Zutrittskarte zu hinterlegen. (1334)

Zürich, den 4. Juni 1904.

Der Verwaltungsrat.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)
An Joseph Lammendinger sel., Schreinermeister, in Ennenda, in sein Haus.

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist. Glarus, den 4. Juni 1904.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus,
Der Ratschreiber: **B. Trümpy.**

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion II der schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von zirka 2000 Tonnen Koks diverser Sorten. (1331)

Die nähern Vorschriften über Qualitäten, Mengen und Lieferzeiten können bei der Materialverwaltung in Basel bezogen werden.

Offerten sind bis zum 20. Juni der unterzeichneten Direktion schriftlich und verschlossen einzureichen mit der Ueberschrift: «Offerten für Lieferung von Koks».

Basel, den 4. Juni 1904.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Stelle-Gesuch.

Kautionsfähiger Mann, 27 Jahre alt, kaufm. gebildet, militärfrei und verheiratet, welcher die Handelsschule in Neuchâtel mit bestem Erfolg absolvierte, bis dato 9 Jahre in eigenem Geschäft tätig (Kenntnis der Tuch- und Weisswaren-Branche), sucht dauernden Vertrauensposten als Buchhalter, Kassier oder Filialleiter. Der Eintritt kann beliebig geschehen. Off. unter Chiffre Z P 4690 an Rudolf Mosse, Zürich. (1316)



Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Alleinige Inseraten-Annahme für das „Schweiz. Handelsamtsblatt“.

Zu verkaufen

1 Petroleum-Motor

12 Pferde-Kräfte, 2 Horizontalsägen, 1 Fraise, 1 Bandsäge, 1 Keelmaschine, 1 Transmissions. Alles erst 4 Jahre im Gebrauch, in tadellosem Zustand, ist sofort, wegen Aufgabe der Sägerei, weit unter Ankaufspreis und gegen Barzahlung zu verkaufen. Kann im Betrieb besichtigt werden. (1329;)

Anfragen sind zu richten an M. Picard, Schützenstr. 21, Konstanz.

Personne sérieuse et capable, pouvant voyager, ayant quelques capitaux, disposée à s'intéresser à une (1298;)

industrie à établir

dans un village des montagnes neuchâteloises, peut envoyer ses offres sous chiffres M 1956 O à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.